

Nach sechs Monaten Wettkampfpause: TuRa- Wasserfreunde starten bei der Bochum Challenge

Nach mehr als sechs Monaten ohne Wettkampf konnten die Wasserfreunde TuRa Bergkamen am 19. und 20.09.2020 endlich wieder auf einem Wettkampf an den Start gehen. Seit den Osterferien haben sich die Aktiven der Wettkampfmanschaften mit Trocken- und Ausdauertraining fit gehalten. Mit Start in die Freibad Saison ging es dann auch wieder ins Wasser. Aufgrund eines sehr guten Hygienekonzeptes und hervorragender Abstimmung durch den Vorstand der Wasserfreunde mit der GSW, können die Wettkampfmanschaften wieder fast zu den gewohnten Trainingszeiten trainieren.



dav

Nach langem warten gingen dann die Schwimmer bei sommerlichen

Temperaturen und voll motiviert bei der Bochum Challenge an den Start. Die Aktiven schwammen von 28 Starts 21 Bestzeiten. Noah Mo Krause (Jg. 2008), Lina Antonia Gruner (Jg. 2009), Elias Noel Kaminski (Jg. 2009) und Emma Schmucker (Jg. 2008), die nach den Sommerferien in die 1. Mannschaft nachgerückt sind, konnten sich sehr deutlich verbessern. Lina Fließ (Jg. 2011) die in der 2. Mannschaft schwimmt nutzte die Möglichkeit des Wettkampfes, um alle Kriterien zu erfüllen, die sie benötigt um am Landesvielseitigkeitstest (LVT) teilnehmen zu können. Dazu musste sie noch 50m Schmetterling schwimmen. Nun hofft sie das der LVT auch im Herbst stattfindet.

Ebenfalls nahmen Marco Steube (Jg. 2003) und Kevin Noah Kaminski (Jg. 2003) am Wettkampf teil, um sich für die Deutschen Jahrgangs Meisterschaften zu qualifizieren. Dazu müssen sie unter die besten 16 aus Deutschland in ihrem Jahrgang und auf der entsprechenden Strecke kommen. Marco schwamm aus dem Training heraus Bestzeit und Kevin eine sehr gute Zeit über die 50m Schmetterling. Über 50m Freistil kamen sie nicht an ihre Bestzeiten heran. Marco belegte Platz 1 über 50mF und Platz 3 über 50mS. Kevin belegte Platz 3 über 50mF und Platz 4 über 50mS

Die Trainer Christian Fließ und Ann-Kathrin Teeke waren mit den Leistungen und Erfolgen ihrer Mannschaft sehr zufrieden. Für den nächsten Wettkampf, der in Dortmund stattfindet, gibt es noch ein paar Dinge, die verbessert werden können. Sie sind zuversichtlich das sich die Schwimmer noch deutlich steigern können